

Curriculum Vitae

Professor Dr. med. Hans Konrad Biesalski

Geburtsdatum: 14.04.1949
Geburtsort: Marburg/Lahn
Staatsangehörigkeit: deutsch



Wissenschaftlicher Werdegang

1973 – 1979 Medizinstudium in Bonn und Mainz
1979 Approbation als Arzt
1979 Wissenschaftlicher Assistent am Physiologischen Institut der
 Universität Mainz, Abteilung für Biophysik
1981 Promotion zum Dr. med.: „Progrediente Hörstörungen im
 Kindesalter“
1985 Berufung auf eine C1-Stelle am Institut für Physiologische Chemie
 der Johannes Gutenberg Universität Mainz
1987 Habilitation: Vitamin A und Innenohr. Entwicklung und Anwendung
 biochemischer und elektrophysiologischer Untersuchungen
1992 Ernährungsmediziner (DAEM)
1993 Ernennung zum apl. Professor
1993 Berufung auf eine C4-Professur an das Institut für Biologische
 Chemie und Ernährungswissenschaft der Universität Hohenheim
1995 Ernennung zum Geschäftsführenden Direktor des Instituts für
 Biologische Chemie und Ernährungswissenschaften der Universität
 Hohenheim

Preise und Auszeichnungen

1972 Gutenberg-Stipendium
1982 HERMES Vitamin-Preis
1993 Wörwag-Preis
2007 Berufung als Fellow an das Wissenschaftskolleg Berlin

Mitgliedschaften

- Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)
- European Society of Parenteral and Enteral Nutrition (ESPEN)
- American Society of Parenteral and Enteral Nutrition (ASPEN)
- Mitglied im Präsidium der Deutschen Gesellschaft für Ernährung
- Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Deutschen Gesellschaft für Ernährungsmedizin (DGEM)
- Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der US-Pharmacopeia
- Sprecher der Kommission „Ernährung und Krebs“ der Deutschen Krebsgesellschaft

Editorial Board

European Editor: Nutrition

Section Editor Micronutrients: Current Opinion in Clinical Nutrition

- Int. Journal of Vitamin and Nutrition Research
- European Journal of Nutrition
- Aktuelle Ernährungsmedizin

Publikationen

350 Publikationen in wissenschaftlichen Zeitschriften, Schwerpunkt: Mikronährstoffe

7 Lehrbücher